



Mit meiner privaten Unfallversicherung bin ich bestens geschützt!

Leistungsbeispiele unserer privaten Unfallversicherung

Je schwerer die Folgen eines Unfalls sind, umso mehr benötigen Sie finanzielle Unterstützung, um Ihre alltägliche Lebenssituation wieder einzurichten.

Gut zu wissen, dass wir ab jedem messbaren Grad der Invalidität bzw. Beeinträchtigung der körperlichen oder geistigen Leistungsfähigkeit zahlen. Die Versicherungs-

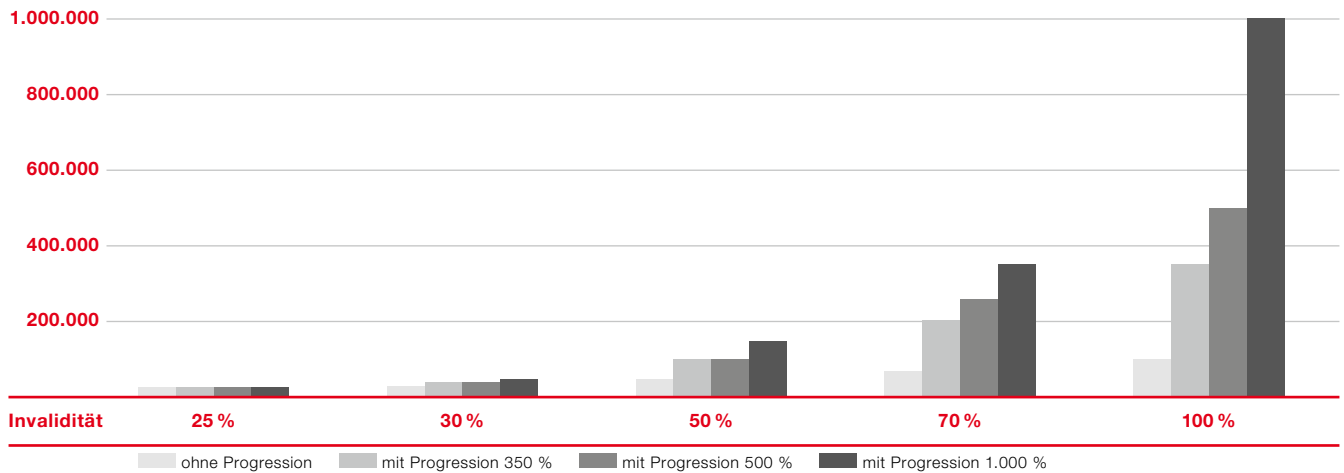
summe können Sie zwischen 10.000 Euro und 2.200.000 Euro* individuell vereinbaren. Und unsere Progression berücksichtigt den nötigeren hohen finanziellen Ausgleich je schwerer die Unfallfolgen: Bei Vollinvalidität beispielsweise erhält der Versicherte die 3,5fache, 5fache oder 10fache Versicherungssumme.

Beispiel: Versicherungssumme 100.000 € und Invalidität bei Progression 350 %, 500 %, 1.000 % (Leistungen in €)

Geschädigter Körperteil	Invali- ditäts- grad	ohne Pro- gression	progressive Invaliditäts- staffel 350 %	progressive Invaliditäts- staffel 500 %	progressive Invaliditäts- staffel 1.000 %
Verlust der Sehkraft auf beiden Augen	100 %	100.000	350.000	500.000	1.000.000
Verlust der Sehkraft auf einem Auge	55 %	55.000	125.000	140.000	200.000
Gehörverlust auf beiden Ohren	70 %	70.000	200.000	260.000	350.000
Gehörverlust auf einem Ohr	35 %	35.000	55.000	55.000	75.000
Geruchsverlust	15 %	15.000	15.000	15.000	15.000
Geschmacksverlust	10 %	10.000	10.000	10.000	10.000
Verlust der Stimme	50 %	50.000	100.000	100.000	150.000
Verlust der Milz	10 %	10.000	10.000	10.000	10.000
Verlust der Milz bei Kindern bis zum vollendeten 14. Lebensjahr	20 %	20.000	20.000	20.000	20.000
Verlust der Niere	25 %	25.000	25.000	25.000	25.000
Verlust beider Nieren	100 %	100.000	350.000	500.000	1.000.000
Verlust des Arms	80 %	80.000	250.000	340.000	520.000
Verlust des Arms bis oberhalb des Ellenbogengelenks	75 %	75.000	225.000	300.000	400.000
Verlust des Arms unterhalb des Ellenbogengelenks	70 %	70.000	200.000	260.000	350.000
Verlust der Hand	65 %	65.000	175.000	220.000	300.000
Verlust des Daumens	25 %	25.000	25.000	25.000	25.000
Verlust des Zeigefingers	15 %	15.000	15.000	15.000	15.000
Verlust anderer Finger	10 %	10.000	10.000	10.000	10.000
Verlust sämtlicher Finger einer Hand	60 %	60.000	150.000	180.000	250.000
Verlust des Beines über der Mitte des Oberschenkels	75 %	75.000	225.000	300.000	400.000
Verlust des Beines bis zur Mitte des Oberschenkels	65 %	65.000	175.000	220.000	300.000
Verlust des Beines bis unterhalb des Knies	60 %	60.000	150.000	180.000	250.000
Verlust des Beines bis zur Mitte des Unterschenkels	55 %	55.000	125.000	140.000	200.000
Verlust des Fußes	50 %	50.000	100.000	100.000	150.000
Verlust der großen Zehe	8 %	8.000	8.000	8.000	8.000
Verlust andere Zehe	3 %	3.000	3.000	3.000	3.000

Versicherungsleistungen mit und ohne Progression

Leistungen in €



Fallbeispiele zur Kapitalleistung bei Invalidität

Fußball spielen

Versicherungssumme 80.000 €

Unser Kunde spielt in der Freizeit Fußball. Beim Kampf um den Ball bleibt er im Rasen hängen und verdreht sich das Knie. Die Folge: eine komplexe Kreuzbandverletzung, die zu einer Invalidität von 10 % führt.

Gesamtleistung: Bei 10 % Invalidität und der vereinbarten Versicherungssumme zahlen wir, je nach vereinbarter Progression:

8.000 €	8.000 €	8.000 €	8.000 €
ohne Progression	mit 350 % Progression	mit 500 % Progression	mit 1.000 % Progression

(Die Progressionsmodelle greifen ab 26 % Invalidität!)



Radfahrer

Versicherungssumme 120.000 €

Unsere Kundin wurde auf dem Fahrrad vom Anhänger eines Lkw erfasst und ist gestürzt. Die Folge: Schädel-Hirn-Trauma, schwere Verletzungen am ganzen Körper. Der Arzt stellte eine Invalidität für den Arm von 10 %, für das rechte Bein von 30 % und für die restlichen Einschränkungen von 20 % fest.

Gesamtleistung: Bei 60 % Invalidität und der vereinbarten Versicherungssumme zahlen wir, je nach vereinbarter Progression:

72.000 €	180.000 €	216.000 €	300.000 €
ohne Progression	mit 350 % Progression	mit 500 % Progression	mit 1.000 % Progression



Fußgänger

Versicherungssumme 75.000 €

Beim Überqueren einer 4-spurigen Straße sahen unsere Kunden den Motorradfahrer zu spät. Der Mann konnte gerade noch rechtzeitig zurückspringen. Die Frau wurde vom Fahrzeug erfasst. Die Folge: Schädelbasisbruch, schwerste Arm- und Beinverletzungen. Eine Invalidität von 100 % wurde festgestellt.

Gesamtleistung: Bei 100 % Invalidität und der vereinbarten Versicherungssumme zahlen wir, je nach vereinbarter Progression:

75.000 €	262.500 €	375.000 €	750.000 €
ohne Progression	mit 350 % Progression	mit 500 % Progression	mit 1.000 % Progression



Gartenarbeit

Versicherungssumme 60.000 €

Unser Kunde schnitt einen Wacholderbusch zurecht. Dabei stolperte er und stach sich ein Astende in das Auge. Die Folge: Verlust der Sehfähigkeit auf einem Auge. Der Arzt stellte eine Invalidität nach Gliedertaxe von 55 % fest.

Gesamtleistung: Bei 55 % Invalidität und der vereinbarten Versicherungssumme zahlen wir, je nach vereinbarter Progression:

33.000 €	75.000 €	84.000 €	120.000 €
ohne Progression	mit 350 % Progression	mit 500 % Progression	mit 1.000 % Progression



Fensterreinigung

Versicherungssumme 200.000 €

Unser Kunde stand auf einem Vordach und putzte ein Fenster im 2. Stock von außen. Durch das Putzwasser kam er ins Rutschen und stürzte ab. Die Folge: an beiden Beinen Fersenbruch, Trümmerbruch im linken Unterschenkel. Der Arzt stellte eine Invalidität von 27 % fest.

Gesamtleistung: Bei 27 % Invalidität und der vereinbarten Versicherungssumme zahlen wir, je nach vereinbarter Progression:

54.000 €	62.000 €	62.000 €	70.000 €
ohne Progression	mit 350 % Progression	mit 500 % Progression	mit 1.000 % Progression



Gut zu wissen

Entscheiden Sie welche Leistungen Ihnen wichtig sind. Als Basisleistung können Sie in der privaten Unfallversicherung zwischen der **Kapitalleistung bei Invalidität** und der **Unfallrente** wählen. Am besten kombinieren Sie beides.

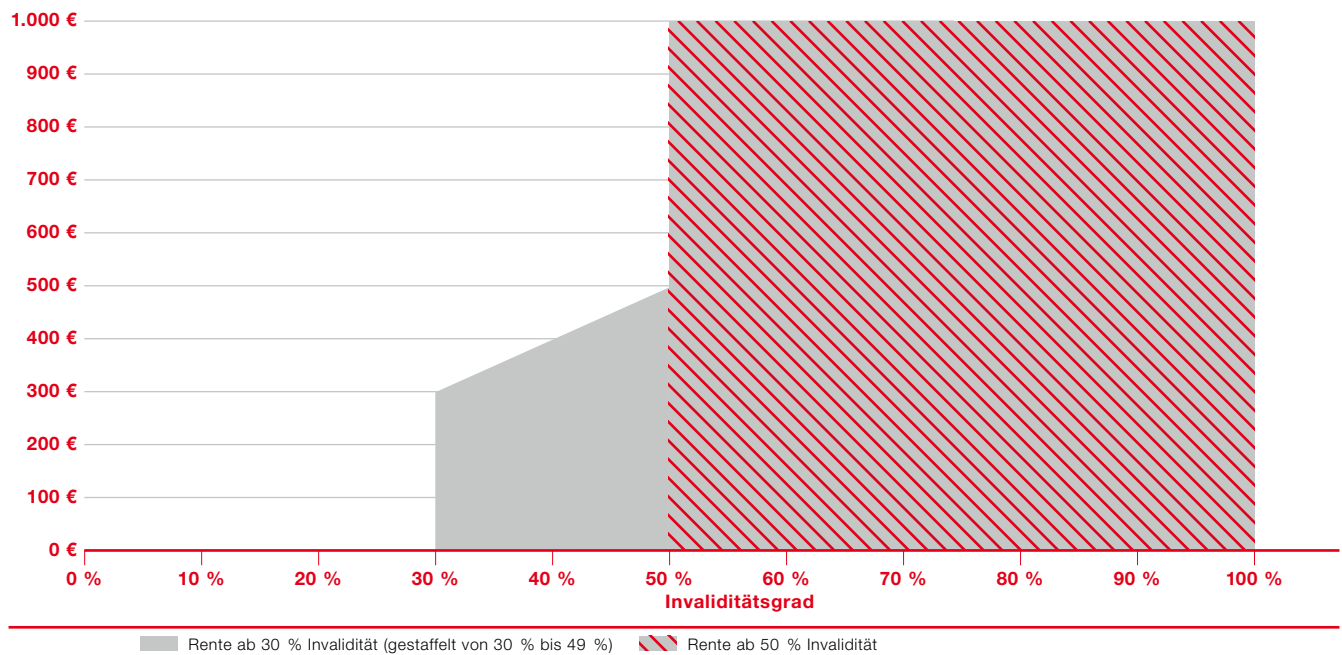
Weitere Leistungsmöglichkeit mit der Unfallrente

Die monatliche Unfallrente können Sie einzeln oder gemeinsam mit einer Kapitalleistung bei Invalidität vereinbaren. Entscheiden Sie selbst, ab welchem Invaliditätsgrad Sie eine Unfallrente erhalten möchten:

- **Rente ab 30 Prozent Invalidität:** Wir zahlen die vereinbarte Unfallrente ab 30 Prozent bis 49 Prozent Invalidität nach Invaliditätsgrad gestaffelt, ab 50 Prozent Invalidität dann voll.
- **Rente ab 50 Prozent Invalidität:** Wir zahlen die volle vereinbarte Unfallrente.

Die monatliche Rente können Sie individuell zwischen 200 Euro und 4.000 Euro* vereinbaren und Sie erhalten sie lebenslang.

Ihre monatliche Unfallrente bei einer Versicherungssumme von 1.000 Euro



Fallbeispiele zur Unfallrente

Grillen

Unfallrente 1.000 €

Unser Kunde wollte auf der Terrasse grillen. Beim Zünden wich er zurück, stürzte die Treppe hinunter und schlug mit dem Kopf auf das Geländer. Die Folge: Gehirnprellung, dadurch Geschmacks- und Geruchsstörung sowie teilweiser Verlust des Hörvermögens. Eine Invalidität von 40 % wurde festgestellt.

Leistung: Bei 40 % Invalidität und der vereinbarten Unfallrente zahlen wir, je nach gewählter Option:

Bei Rente ab 30 % Invalidität:

400 € lebenslange monatliche Rente

Bei Rente ab 50 % Invalidität:

keine Leistung

Radfahrer

Unfallrente 1.000 €

Unsere Kundin wurde auf dem Fahrrad vom Anhänger eines Lkw erfasst und ist gestürzt. Die Folge: Schädel-Hirn-Trauma, schwere Verletzungen am ganzen Körper. Der Arzt stellte eine Invalidität für den Arm von 10 %, für das rechte Bein von 30 % und für die restlichen Einschränkungen von 20 % fest.

Leistung: Bei 60 % Invalidität und der vereinbarten Unfallrente zahlen wir, je nach gewählter Option:

Bei Rente ab 30 % Invalidität:

1.000 € lebenslange monatliche Rente

Bei Rente ab 50 % Invalidität:

1.000 € lebenslange monatliche Rente

Wir beraten Sie gerne.

* Summe aus Kapitalleistung bei Invalidität und Rentenbarwert beträgt max. 2,2 Mio. Euro.